

Troisdorf, 9. September 2013

Bauliche Veränderungen im Umfeld des Rathauses in Troisdorf

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

In der aktuellen Ausgabe des „Rundblick“, dem Amtsblatt der Stadt Troisdorf, wird über die baulichen Veränderungen an der Ecke Kaiserstraße/Kölner Straße/Mülheimer Straße berichtet:



Blick nach Osten auf die alte DN-Hauptverwaltung, die neue Stadthalle, das Rathaus und links das von der profine GmbH benutzte Gebäude 59

Im „Rundblick“ wird dazu vom Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski berichtet, dass die alte DN-Hauptverwaltung von dem Niederkasseler Unternehmer Hans Werner Pütz erworben wurde und für die weitere Nutzung umgeplant wird. Im Vordergrund ist

die Baustelle für das 12.500 Kubikmeter fassende Regenrückhaltebecken zu sehen; dort stand vorher das 1960 in Betrieb genommene DN-Casino, das in letzter Zeit als städtischer Kindergarten genutzt wurde. Auf diesem Rückhaltebecken wird später ein großzügiger Festplatz mit überdachter Außenbühne für Open-Air-Veranstaltungen mit einem Platzangebot für bis zu 5.000 Zuschauer errichtet werden.

Das bis Ende 2014 an die profine GmbH verpachtete Gebäude 59 (früher das Wissenschaftliche Laboratorium mit der wissenschaftlichen Bibliothek der Dynamit Nobel AG ,1958 eingeweiht) wird weichen und Platz für ein neues Parkhaus mit 400 Stellplätzen machen müssen.

Das ganze Umfeld wird jetzt im Rahmen eines städtebaulichen Wettbewerbs als „Büropark am Eingang der Stadt“ optimal geplant werden.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen und sonnigen Herbst 2013.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Volker Hofmann